

Festival-Chor Musica-Franconia

bietet guten ChorsängerInnen die

Gelegenheit zur Mitwirkung

Deutsche Erstaufführung

MESSE de REQUIEM

Jean Paul Égide Martini

(1741 Freystadt - 1816 Paris)

zusammen mit

DE PROFUNDIS

Christoph Willibald Gluck

(1714 Erasbach - 1787 Wien)

Barockorchester La Banda

Corinna Schreiter, Sopran; Jan Kobow, Tenor;

Markus Simon, Bass

Wolfgang Riedelbauch, Musikalische Leitung

23. Juli 2016 Basilika Freystadt

(anlässlich des 200. Todestages von Martini)

24. Juli 2016 St. Sebald Nürnberg

(im Rahmen der Internationalen Gluckfestspiele)

Wolfgang Riedelbauch, Intendant der Internationalen Festtage **Musica Franconia** plant nach der erfolgreichen Projektchor-Arbeit der letzten Jahre neue, interessante Chorprojekte im Rahmen einer SingAkademie für 2016

Gemeinsame Schnupperprobe

Samstag, 30.1.2016 im Dehnberger Hof Theater, 91207 Lauf/Dehnberg Beginn 10:30 Uhr, Ende ca. 14:00 Uhr. Einführung in die Werke, Ansingen einiger Teile daraus, Ausklang zum Kennenlernen des Chores mit kleinem Buffet.

Die **MESSE de REQUIEM** wurde von J.P.Martini, *Surintendant de la Musique du Roi*, im Auftrag des französischen Königs **LOUIS XIII.** bei der offiziellen Trauerfeier zum Jahrestag der Hinrichtung von **Marie Antoinette** und **LOUIS XVI.** 1816 in St. Denis, Paris, drei Wochen vor seinem eigenen Tod uraufgeführt. Unsere deutsche Erstaufführung mit groß besetztem, facettenreich eingesetzten Orchester vermittelt durch historische Instrumente und historisch informierte Aufführungspraxis einen authentischen Eindruck des grandiosen Werkes von berührend innigen Bitten um ewige Ruhe bis zu dramatischem Aufbrausen beim Tag des Zornes und einem klangprächtigen Amen zum Abschluss.

Das Konzert beginnt mit „**DE PROFUNDIS**“ für Chor und großes Orchester von **Christoph Willibald Gluck** (Uraufführung zu Glucks Begräbnis am 17. November 1787 durch Antonio Salieri)

Um die Probenarbeit zeitsparend und effektiv zu gestalten, werde ich am Samstag, den 30.1.2016 im Dehnberger Hof Theater eine Einführung in die Werke geben und sowohl die Chorpartituren als auch Proben-CDs zum Einüben der jeweiligen Stimmlagen (Sopran, Alt, Tenor, Bass) zur Verfügung stellen.

Es wird erwartet, dass alle Teilnehmer ausreichend vorbereitet bereits zur ersten Probe im Mai erscheinen, damit keine Zeit zum Einüben der Töne verloren geht, sondern alle Energie zur künstlerischen Ausgestaltung der Werke eingesetzt werden kann.

Die Probentermine sind verbindlich! Ich werde allerdings 2 Ausweichtermine zum „Nachholen“ ansetzen, falls bei einem regulären Termin etwas dazwischenkommt.

Als Beispiel können Sie den ersten Satz des Requiems als Chorpartitur auf dropbox sehen:

<https://www.dropbox.com/s/1je0rmo6mrg7eii/C%2001%20Requiem%20aeternam%20Introitus.musx.pdf?dl=0>

Ich freue mich über Ihr Interesse
Ihr
Wolfgang Riedelbauch

Tel. 09123 3079
info@musica-franconia.de